

## Protokoll – „Naturpark-Kindergärten und Biodiversität“

Naturpark Dobratsch, Villach, 21.09.2017



### Arbeitsgruppe 4 – Weiterbildung und Vernetzung

**Thomas Böhm, ARGE Naturparke Burgenland und  
Dagmar Kogler-Velich, PH Burgenland**

#### Input:

- Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten im Burgenland – Weiterbildung, Vernetzung und Entwicklungsbegleitung
  - Ein Projekt der Pädagogischen Hochschule Burgenland, der ARGE Naturparke Burgenland und der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Kooperation mit dem Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel

#### Diskussion:

- Naturvermittlungs-Programme an die Altersstufen anpassen
- Einbeziehung nachfolgender Themen in die Ausbildung der Kindergarten-PädagogInnen:
  - Naturerfahrungen für Kinder (Bedeutung)
  - Naturvermittlung (praxisorientiert, z.B. Spiele, Unterlagen)
  - Naturparke
- Weiterbildung
  - Bewusstseinsbildung der PädagogInnen durch entsprechende Weiterbildung (was bewirkt Aufenthalt in der Natur, Spiele etc.)
  - Vernetzung mit Kindergarten-Aufsicht für Weiterbildung (jährliche Tagung)
  - Weiterbildungen für Lehrende in den BAfEP
  - Interpaedagogica / Pädagogische Werktagung, Salzburg / Educare – Elementarpädagogisches Netzwerk
  - Weiterbildung im didaktischen Bereich, für Herbst/Winter, LFI aktiv kontaktieren, VNÖ

MIT UNTERSTÜTZUNG VOM



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWEERTES  
ÖSTERREICH

Das Projekt „Naturpark-Kindergärten und Biodiversität – Zukunft von morgen HEUTE gestalten“ wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft gefördert.



- Wichtige Netzwerkbildung: PädagogInnen ⇔ NaturvermittlerInnen/Guides ⇔ Naturpark-Verantwortliche: Netzwerk aller Akteure
  - Kontakte zur Vernetzung ⇒ „ExpertInnen-Datenbank“
- Fertige Unterlagen, Arbeitsbehelfe, z.B.:
  - Entwicklung von altersgerechtem Vermittlungsmaterial
  - Artenposter der jeweiligen Lebensräume, Flora/Fauna; realistische Abbildungen!
  - Forschungsrucksack/-westen
  - Link zu Materialien
  - Literaturempfehlungen sammeln
- Naturvermittlung in die Kindergärten bringen: ExpertInnen (z.B. Imker, Förster, Kräuter-/Waldpädagogik,...) ⇒ Frage der Finanzierung!!!
- Kinder forschen / erleben lassen
- Artenvielfalt in den Kindergärten „holen“, Beispiele: Naschgarten, Insektenhotel, Schmetterlingswiese
- Naturnahe Spielplätze ⇒ Praktische Umsetzung für die LeiterInnen anbieten



Foto: VNÖ